

Roma-Projekt: Infos und Dokumentationen

Rroma: Rroma Foundation, Gladbachstr. 67, 8044 Zürich, 044 383 63 26, sl@rroma.org. www.rroma.org. Broschüre A5, 20 Seiten Geschichte, Herkunft, Berufe, Verfolgung, Kultur, Musik, Rromas in Europa, in der Schweiz.

Pogrom: bedrohte Völker. Sinti und Roma in Europa. Seit Jahrhunderten diskriminiert und ausgegrenzt. März 2009. Heft A4, 40 Seiten, Gesellschaft für bedrohte Völker Deutschland. Sehr informativ, Artikel aus diversen Ländern zur Geschichte und aktuellen Situation. info@gfbv.de

Vielfalt, März 2009: Roma: Ungeliebte Minderheit. Zeitschrift der Gesellschaft für bedrohte Völker Schweiz. 10 A4-Seiten zu Roma in der Schweiz („Das Negative kommt immer zuerst!“) und zu bleiverseuchten Roma-Lagern in Kosovo.info@gfbv.ch

Tagungsbericht vom 28.1.2006 in Prärie Bern: Roma unter uns – Wer sind sie? Weshalb kommen sie? Wie gehen wir mit ihnen um? 80 A-4 Seiten mit Vorträgen, Workshops, Musik von Romas, Diskussionen und Austausch über und mit Romas zu Geschichte, Sprache und Kultur, Tragödie im Kosovo und in Slowakei, Asylpraxis gegenüber Roma bei uns, Integration – aber wie?, Roma unter uns – gestern und heute, Roma-Frauen.

BÜCHER

Rajko Djuric: Die Literatur der Roma und Sinti. Edit. Parabolis, Berlin 2002, 208 S. Djuric ist selbst sebischer Rom berichtet über Sprache, Volksliteratur, Märchen und Lieder. Es werden viele verschiedene Literaten vorgestellt und Bücher besprochen, aber auch Märchen und Mythen der Roma erzählt.

Michail Krausnick / Daniel Strauss: Von Antiziganismus bis Zigeunermärchen. Handbuch Informationen zu Sinti und Roma in Deutschland von A – Z, 135 S, 2008. Viele sachliche Infos, Zahlen, Daten, Fakten zu verschiedenen Stichwörtern, mit Schwerpunkt Geschichte, 2. Weltkrieg und Roma-Kultur.

Tamas Jonas: Als ich noch Zigeuner war. TB Kortina Budapest, 2006, 220 S. Mehrere „Erzählungen über Armut, Ausgeliefertsein, Schmerz, Liebe, Körper, Glück. Subjektiv und besonders, vielseitig, ehrlich, leidenschaftlich, dramatisch.

Walther Kauer: Gastlosen. 378 S. Ein Roman um das geheimnisvolle Volkslied vom „Vreneli ab em Guggisbärg“, um Menschenschicksale gestern und heute in einer ungastlichen Welt, so nah bei uns, Heimat vieler Fahrender einst und heute.

Filme: Viele Spiel- und Dokumentarfilme
Siehe Tagungsbericht vom 28.1. 2006 (Kurzbeschreibung von div. Filmen), Kino „Lichtspiel“ Bern, Internet „Roma-Filme“, „Roma-Filmografie“ bei Ro, e.V. Köln.

Musik: Es gibt sehr viel verschiedene Roma-Musik, oft Zigeunermusik genannt, unterschiedlich geprägt je nach Land und Kultur der Musiker. Ein toller Reichtum, auch für uns, zum Hören und Tanzen!

Ausleihe von Stellwand, Textheften, Foto-Info-Mäppli (8 S.) und teils Büchern bei R.Schifferli 031 809 09 97.